

BUTTERICK ANLEITUNG ZUM SCHNEIDEN UND SCHNEIDERN

BUTTERICK MUSTER 8171

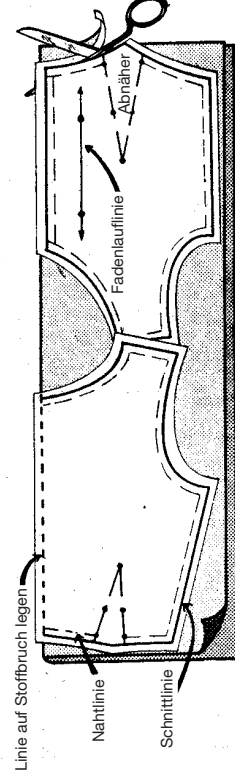


HINWEIS:
Testen Sie die Länge der SHORTS, bevor Sie den Stoff zuschneiden. Wir empfehlen Ihnen, die SHORTS aus Musselin oder einem beliebigen Stoff zuzuschneiden, den Sie gerade zur Hand haben.
Heften Sie nach den Anweisungen des Schnittmusters zusammen und testen Sie die Tiefe des Schnittes im Sitzen und im Stehen.
Wenn eine Anpassung erforderlich ist, ändern Sie das Schnittmuster wie oben gezeigt, bevor Sie den Stoff zuschneiden.

1.5 cm NAHTZUGABE
BEI ALLEN BUTTERICK-MUSTERN

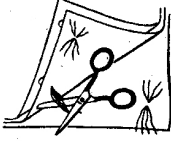
PRÜFEN SIE DIESE EINFACHEN SCHRITTE, bevor Sie den Stoff zuschneiden ...

- EINSCHRÄNKEN** - Achten Sie darauf, dass Wollstoffe, waschbare Stoffe und Einlagen vor dem Zuschneiden eingeschrumpt werden.
- ÄNDERUNGEN** sollten, falls erforderlich, im Schnittmuster wie links gezeigt vorgenommen werden. Die Änderungslinien sind durch doppelte mittlere Linien dargestellt.
- KREISSCHNITT-LAYOUT**, das Sie für das Modell, die Größe und die Breite des gewählten Stoffes verwenden werden. (Siehe Layouts unten.)
- HINWEIS:** Wenn Schnittteile nur für die rechte Seite des Kleidungsstücks angesehen sind, achten Sie darauf, dass die Schnittteile für die linke Seite umgekehrt werden. Dies ist in der Zuschneidetabelle durch gestrichelte Linien gekennzeichnet.
- STRAFFEN** Sie den Stoff (um ihn quer zu glätten, ziehen Sie an einem Faden oder reifen Sie ihn ein).
- Die **MUSTERSTÜCKE** werden auf die rechte Seite des Stoffes gelegt, es sei denn, der Stoff ist gerätelt.
- Legen Sie die **MUSTERSTÜCKE** entsprechend dem Layout auf den Stoff, so dass sich die Nahtlinien überlappen, wie im Diagramm unten gezeigt. (Schneiden Sie den Rand des Musters ab.)
- STECKEN** Sie das Muster vor dem Zuschneiden auf den Stoff. Stecken Sie die Teile auf der Fadenaufnahe und in der Nähe der Nahtlinie im rechten Winkel zur Musterkante fest.
- SCHNEIDEN** Sie gleichmäßig entlang der Schnittlinie. Der Rand des Papiers fällt weg, wenn Schnittmuster und Stoff zusammengeschnitten werden.
- MARKIEREN** Sie alle Kerben, Nahtlinien und Konstruktionspunkte. Verwenden Sie Schneidkreide, Pausenheft und Pauspapier oder Schneidnägel. (Siehe unten.)
- Der **HEFTFADEN** sollte in der vorderen und hinteren Mitte verlegt werden. Nicht entfernen, bevor das Kleidungsstück fertiggestellt ist.



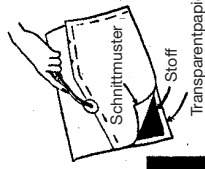
SCHNEIDERNÄGEL ...

Eine Methode zur Markierung von Stoffen mit Fadenschlaufen. Wird verwendet, um zwei Stoffstücke auf einem einzigen Schnittmuster zu markieren. Verwenden Sie einen langen doppelten Faden. Machen Sie zwei kleine Stiche an der Stelle, an der die Markierung benötigt wird, so dass eine Schlaufe von mindestens eineneinhalb Zentimetern übrig bleibt. Schneiden Sie durch die Schlaufe, trennen Sie die Stoffe und schneiden Sie die Fäden und durch, so dass auf jedem Stoffteil ein Fadenschäkel zurückbleibt.



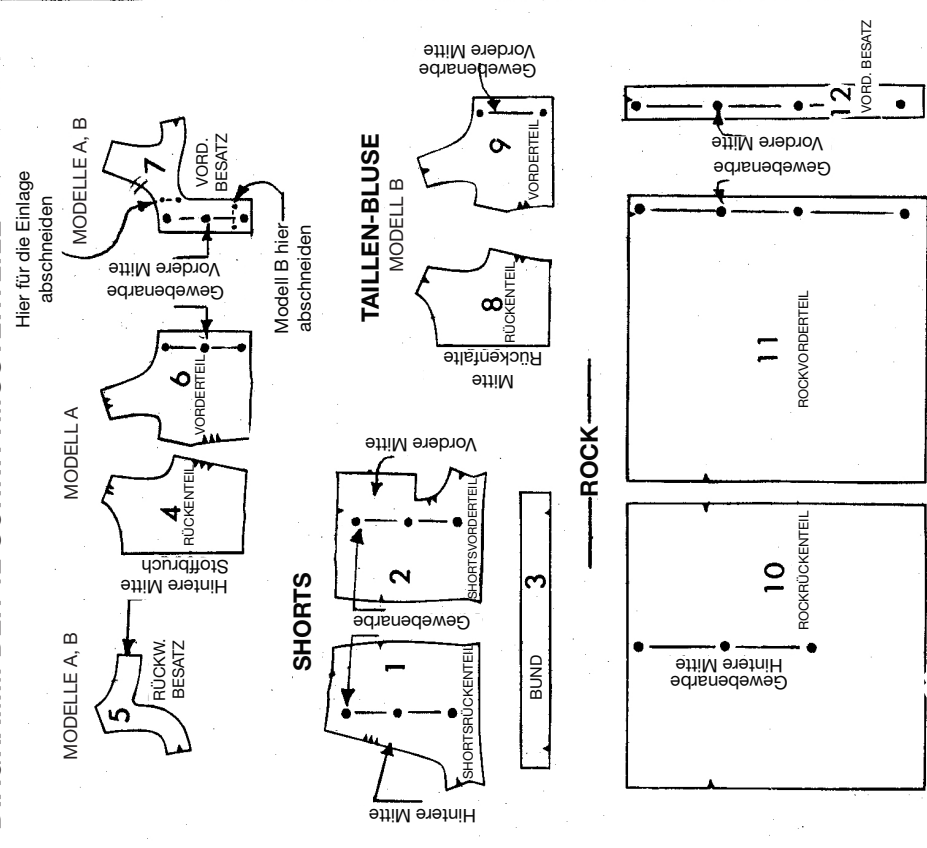
DAS PAUSIERRAD ...

Eine weitere Methode zum Markieren von Stoffen, die Fadenschlaufen benötigt. Ein Stück Pauspapier in einer kontrastierenden Farbe wird mit der Vorderseite nach oben unter den Stoff gelegt. Das Muster wird auf den Stoff gelegt und das Pausierrad zum Markieren der Linien verwendet. Rädchen und Pauspapier können in jedem Geschäft für Schneidbedarf gekauft werden. Eine vollständige Anleitung liegt dem verpackten Transparentpapier bei.



WICHTIG
Die Ränder (Papier außerhalb der Schnittlinie) müssen sich beim Auflegen der Schnittmusterstücke auf den Stoff überlappen.

DIAGRAMM DER 12 SCHNITTMUSTERTEILE — 8171



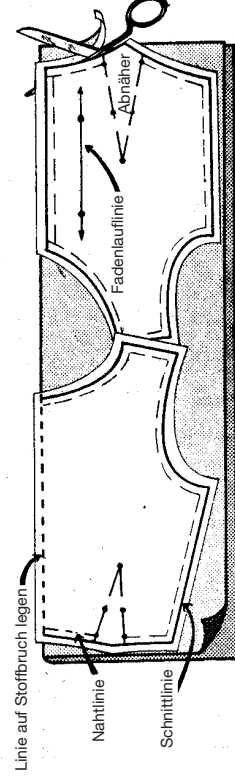
HINWEIS ZUM LAYOUT DES SCHNITTES

Tailenband - schneiden Sie zwei für Shorts und Rock.
Shortsvorderteil - schneiden Sie eine Einlage von der oberen Vorderkante bis zur Linie der kleinen Punkte zu.
Rockrückenteil - schneiden Sie ein Stück von der rechten Seite des Stoffes zu.
Rockbesatz - schneiden Sie zwei Teile aus Stoff und Einlage zu.
Besatz des vord. Oberteils - schneiden Sie eine Einlage von der Vorderkante bis zur Linie der mittleren Punkte zu.

PRÜFEN SIE DEN STOFF
FOR AUF FLUSEN UND AUF- UND ABSTEIFENDES DESIGN

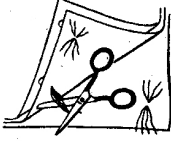
PRÜFEN SIE DIESE EINFACHEN SCHRITTE, bevor Sie den Stoff zuschneiden ...

- EINSCHRÄNKEN** - Achten Sie darauf, dass Wollstoffe, waschbare Stoffe und Einlagen vor dem Zuschneiden eingeschrumpt werden.
- ÄNDERUNGEN** sollten, falls erforderlich, im Schnittmuster wie links gezeigt vorgenommen werden. Die Änderungslinien sind durch doppelte mittlere Linien dargestellt.
- KREISSCHNITT-LAYOUT**, das Sie für das Modell, die Größe und die Breite des gewählten Stoffes verwenden werden. (Siehe Layouts unten.)
- HINWEIS:** Wenn Schnittteile nur für die rechte Seite des Kleidungsstücks angesehen sind, achten Sie darauf, dass die Schnittteile für die linke Seite umgekehrt werden. Dies ist in der Zuschneidetabelle durch gestrichelte Linien gekennzeichnet.
- STRAFFEN** Sie den Stoff (um ihn quer zu glätten, ziehen Sie an einem Faden oder reifen Sie ihn ein).
- Die **MUSTERSTÜCKE** werden auf die rechte Seite des Stoffes gelegt, es sei denn, der Stoff ist gerätelt.
- Legen Sie die **MUSTERSTÜCKE** entsprechend dem Layout auf den Stoff, so dass sich die Nahtlinien überlappen, wie im Diagramm unten gezeigt. (Schneiden Sie den Rand des Musters ab.)
- STECKEN** Sie das Muster vor dem Zuschneiden auf den Stoff. Stecken Sie die Teile auf der Fadenaufnahe und in der Nähe der Nahtlinie im rechten Winkel zur Musterkante fest.
- SCHNEIDEN** Sie gleichmäßig entlang der Schnittlinie. Der Rand des Papiers fällt weg, wenn Schnittmuster und Stoff zusammengeschnitten werden.
- MARKIEREN** Sie alle Kerben, Nahtlinien und Konstruktionspunkte. Verwenden Sie Schneidkreide, Pausenheft und Pauspapier oder Schneidnägel. (Siehe unten.)
- Der **HEFTFADEN** sollte in der vorderen und hinteren Mitte verlegt werden. Nicht entfernen, bevor das Kleidungsstück fertiggestellt ist.



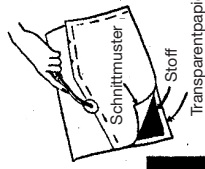
SCHNEIDERNÄGEL ...

Eine Methode zur Markierung von Stoffen mit Fadenschlaufen. Wird verwendet, um zwei Stoffstücke auf einem einzigen Schnittmuster zu markieren. Verwenden Sie einen langen doppelten Faden. Machen Sie zwei kleine Stiche an der Stelle, an der die Markierung benötigt wird, so dass eine Schlaufe von mindestens eineneinhalb Zentimetern übrig bleibt. Schneiden Sie durch die Schlaufe, trennen Sie die Stoffe und schneiden Sie die Fäden und durch, so dass auf jedem Stoffteil ein Fadenschäkel zurückbleibt.



DAS PAUSIERRAD ...

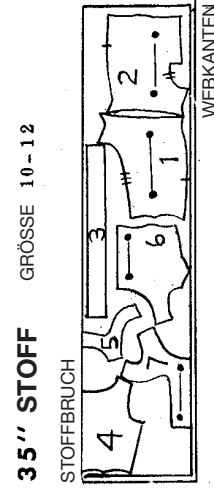
Eine weitere Methode zum Markieren von Stoffen, die Fadenschlaufen benötigt. Ein Stück Pauspapier in einer kontrastierenden Farbe wird mit der Vorderseite nach oben unter den Stoff gelegt. Das Muster wird auf den Stoff gelegt und das Pausierrad zum Markieren der Linien verwendet. Rädchen und Pauspapier können in jedem Geschäft für Schneidbedarf gekauft werden. Eine vollständige Anleitung liegt dem verpackten Transparentpapier bei.



WICHTIG
Die Ränder (Papier außerhalb der Schnittlinie) müssen sich beim Auflegen der Schnittmusterstücke auf den Stoff überlappen.

MODELL A (STOFF OHNE STRICHRICHTUNG)

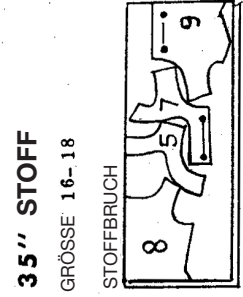
SPIELANZUG



35" STOFF GRÖSSE 10-12

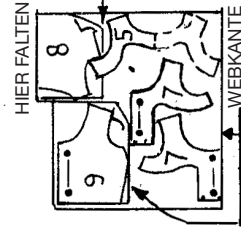
MODELL B (STOFF OHNE STRICHRICHTUNG)

TAILLENBLUSE

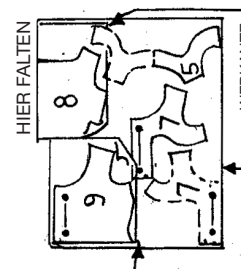


35" STOFF GRÖSSE 16-18

41" STOFF GRÖSSE 10-12

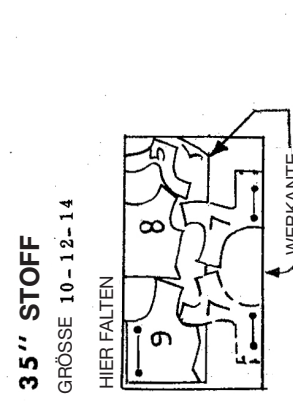


41" STOFF GRÖSSE 14-16-18



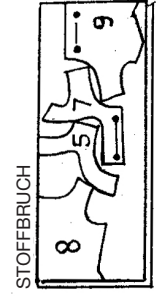
MODELL C (STOFF OHNE STRICHRICHTUNG)

SHORTS

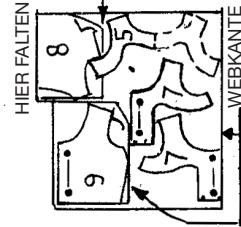


35" STOFF GRÖSSE 10-12-14

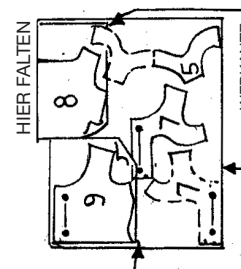
41" STOFF GRÖSSE 16-18



41" STOFF GRÖSSE 10-12

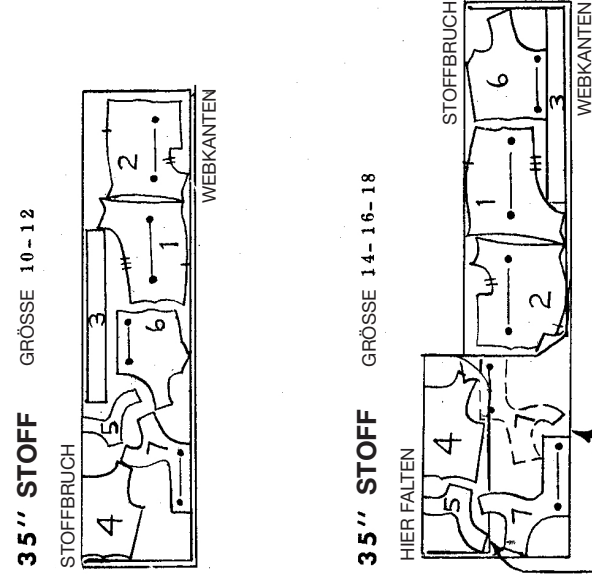


41" STOFF GRÖSSE 14-16-18



MODELL D (STOFF OHNE STRICHRICHTUNG)

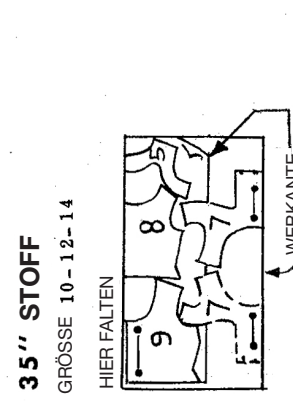
ROCK



35" STOFF GRÖSSE 14-16-18

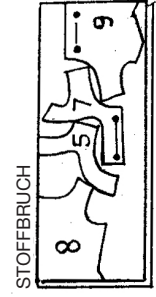
MODELL E (STOFF OHNE STRICHRICHTUNG)

ROCK

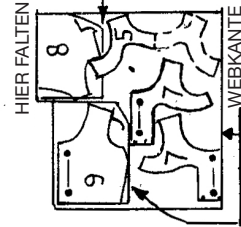


35" STOFF GRÖSSE 10-12-14

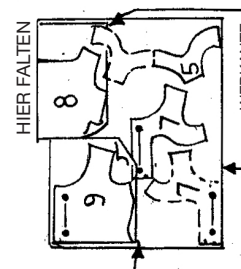
41" STOFF GRÖSSE 16-18



41" STOFF GRÖSSE 10-12

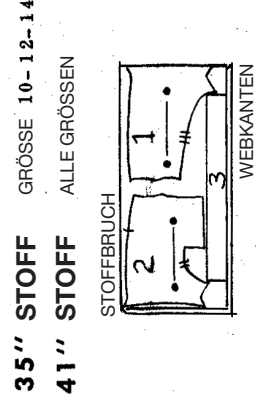


41" STOFF GRÖSSE 14-16-18



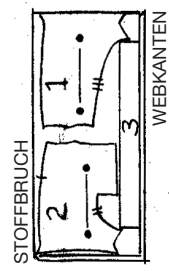
MODELL F (STOFF OHNE STRICHRICHTUNG)

ROCK



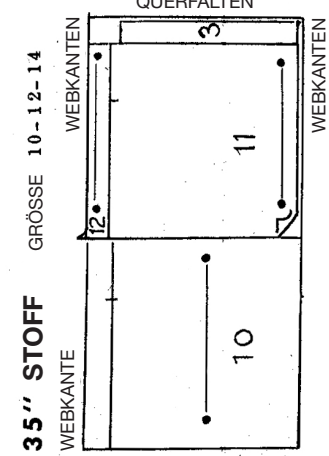
35" STOFF GRÖSSE 10-12-14

41" STOFF ALLE GRÖSSEN



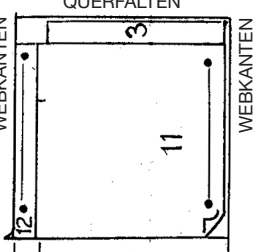
MODELL G (STOFF OHNE STRICHRICHTUNG)

ROCK



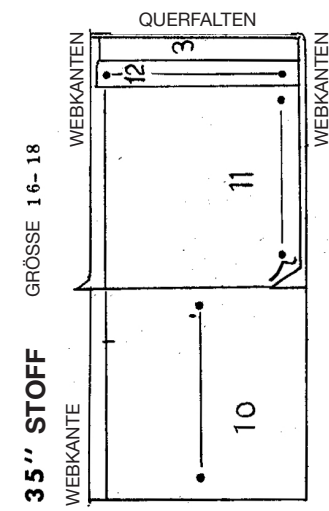
35" STOFF GRÖSSE 10-12-14

41" STOFF ALLE GRÖSSEN



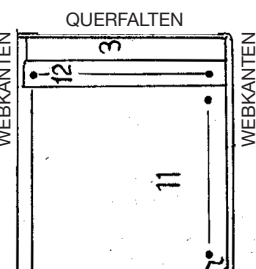
MODELL H (STOFF OHNE STRICHRICHTUNG)

SCHNEIDEN SIE TEIL 10 VON DER RECHTEN SEITE DES OFFENEN STOFFES ZU



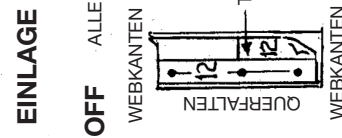
35" STOFF GRÖSSE 16-18

41" STOFF ALLE GRÖSSEN

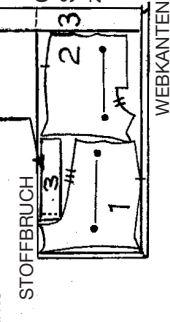


EINLAGE

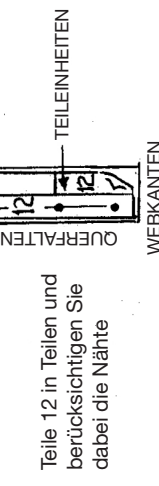
25" STOFF ALLE GRÖSSEN



Teile 3 in Teilen und berücksichtigen Sie dabei die Nahte



Öffnen Sie den Stoff, um Teil 3 zuzuschneiden



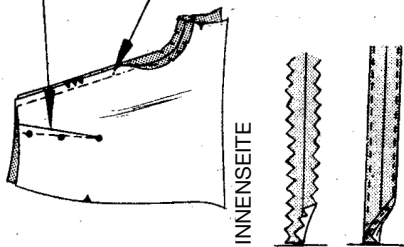
Teile 12 in Teilen und berücksichtigen Sie dabei die Nahte

SCHRITT 1

8171

ZUM ANBRINGEN FESTSTECKEN ODER HEFTEN Die Nähzugabe beträgt 1,5 cm. Passen Sie alle Kerben, Die entsprechenden Nummern befinden sich auf dem gedruckten Muster.

MODELL A SPIELANZUG



SHORTSRÜCKENTEIL-- Abnäher--Bringen Sie Punkte zusammen, nähen, Bügeln Sie zur Mitte hin.

Nähen Sie die hintere Mittelnaht. Schneiden Sie die Kurve in Abständen ein. Aufbügeln.

Versäubern Sie mit einer Zickzackschere oder steppen Sie die Nähte knappaktig.

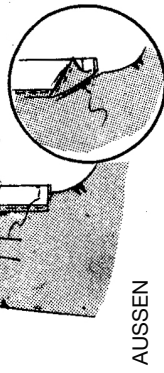
SHORTSVORDETEIL-- Nähen Sie die Abnäher. Bügeln Sie zur Mitte hin.

Schneiden Sie die Ecke diagonal zum mittleren Punkt ein.

Drehen Sie die Innenkante 6 mm ein; nähen Sie.

Einlage-- Schneiden Sie 6 mm von der Innenkante und entlang der Nahtlinie an der Unterkante ab. Heften Sie an der Innenseite des Vorderteils entlang den kleinen Punkten. Heften Sie mit unsichtbaren Stichen.

Für den Selbstbesatz drehen Sie die Vorderkante an den kleinen Punkten nach außen. Nähen Sie über die untere Kante zur vorderen Mitte. Schneiden Sie die Naht auf 6 mm zurück.



Drehen Sie die Vorderkante nach innen. Bügeln. Heften Sie über die obere Kante.

Nähen Sie die vordere Mittelnaht auf einen mittleren Punkt. Schneiden Sie die Kurve in Abständen ein. Aufbügeln.

Nähen Sie die äußeren Beinmähte. Aufbügeln.

Nähen Sie die Innenbeimäht. An der Saumlinie einschneiden. Aufbügeln.

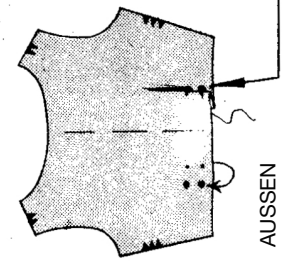
SCHRITT 2

BUND-- Heften Sie die rechte Seite des einen Teils an die Innenseite der Shorts, wobei die Kerben und Mittelpunkte übereinstimmen.

Heften Sie die rechte Seite des zweiten Teils an die Außenseite der Shorts, wobei die Kerben und Mittelpunkte übereinstimmen. Nähen Sie die Naht und die Enden zusammen. Schneiden Sie die Naht auf 6 mm zurück.

Schlagen Sie beide Teile des Bundes um. Bügeln Sie.

SCHRITT 3



RÜCKENTEIL - Falte - Auf der Außenseite entlang der kleinen Punkte falten, die Falte zu den mittleren Punkten bringen. Stecken. Heften.

SCHRITT 4

RÜCKW. BESATZ -- Die Innenkante 6 mm einschlagen; die Kurve in Abständen einschneiden. Nähen Sie.

Nähen Sie Am Armausschnitt und am Halsausschnitt auf das Rückenteil; beenden Sie die Naht an der Schulternahtlinie. Versäubern Sie die Rundung in Abständen ein.

Wenden Sie den Besatz nach innen. Bügeln Sie.

Einlage-- Schneiden Sie 6 mm von der Innenkante ab. Heften Sie an das innere VORDETEIL.

Steppen Sie den Abnäher. Bügeln Sie.

Machen Sie die Falte genauso wie das Rückenteil.

VORD. BESATZ -- Die Innenkante 6 mm einschlagen; die Kurve in Abständen einschneiden. Nähen Sie.

Am Armausschnitt und am Halsausschnitt auf das Vorderteil nähen; entlang der Vorderkante fortfahren. Beschneiden Sie die Naht. Schneiden Sie Kurve in Abständen ein.

Wenden Sie den Besatz nach innen. Bügeln Sie.

Nähen Sie die gekerbten Schulterkanten zusammen. Bügeln Sie zum Rückenteil.

Wenden Sie die freie Kante des rückw. Besatzes über die Naht.

SCHRITT 5

Zackenborte (falls gewünscht). Legen Sie eine Kante der Zackenborte entlang der Halskante; drehen Sie die Enden an den Vorderkanten ein. Nähen Sie durch die Mitte der Zackenborte.

Fügen Sie eine weitere Reihe 12 mm unten hinzu.

Nähen Sie die Unterarmnähte des Besatzes und des Oberteils in einem Arbeitsgang (Besatz öffnen). Aufbügeln.

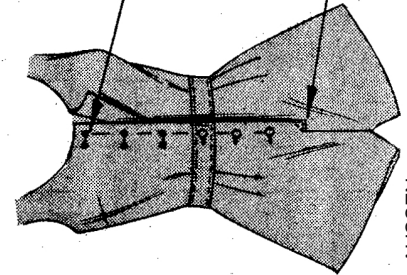
Wenden Sie den Besatz nach unten. Bügeln Sie. Heften Sie an den Nähten.

Nähen Sie die rechte Seite der freien Kante des Bundes auf die Innenseite des Oberteils, so dass die vorderen Kanten bündig abschließen. Mittel- und Seitenmähte übereinstimmen. Beschneiden Sie die Naht. Nach unten bügeln. Freie Kante des Bundes über die Naht einschlagen; bügeln.

Steppen Sie dicht an alle Kanten ab.

Untere Kante-- An der Saumlinie wenden.

Kante einschlagen; nähen. Heften. Säumen Sie unsichtbar.



Arbeiten Sie Knopflöcher im rechten Vorderteil und Band bei mittleren Punkten. Lappen Sie die Vorderseite, wobei die Mitten übereinstimmen. Knöpfe annähen. Nähen Sie die untere Kante des Zusatzes wie gezeigt fest.

MODELL B

Konstruktionsdetails siehe Oberteil aus Modell A, mit diesen Ausnahmen:

RÜCKENTEIL-- Besatz wie in Modell A vorbereiten und anbringen.

Einlage-- Schneiden Sie die untere Kante an den kleinen Punkten und die innere Kante 6 mm ab. Heften Sie an das innere VORDETEIL.

Steppen Sie den Abnäher. Bügeln Sie.

Den Besatz wie in Modell A vorbereiten und anbringen, weiter entlang der kleinen Punkte an der Unterkante nähen.

Nähen Sie die Unterarmnähte von Besatz und Oberteil wie in Modell A.

Saumbesatz-- Untere Kante 6 mm einschlagen; bügeln.

Wenden Sie den Saum an einem kleinen Punkt nach innen; nähen Sie die Innenkante an den kleinen Doppelpunkten fest.

Gummiband--Das Gummiband zuschneiden, siehe letzte Spalte.

Legen Sie das Gummiband in den Tunnel ein, steppen Sie die Enden zwischen den kleinen Punkten.

Nähen Sie einen Haken und eine Öse an der Taillinie ein.

MODELL C

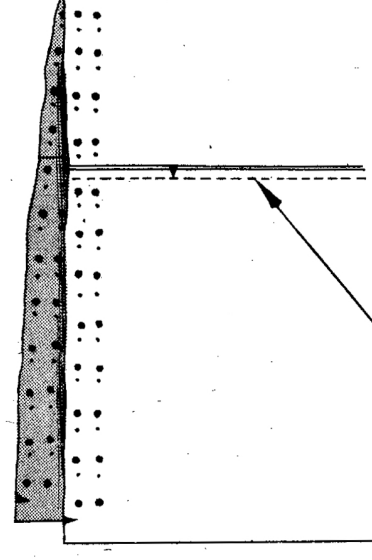
Für die Konstruktionsdetails siehe Modell A, mit diesen Ausnahmen:

BUND - Zwei Teile an der oberen (ungekerbten) Kante und an den Enden zusammennähen. Beschneiden Sie die Naht. Wenden. Bügeln Sie.

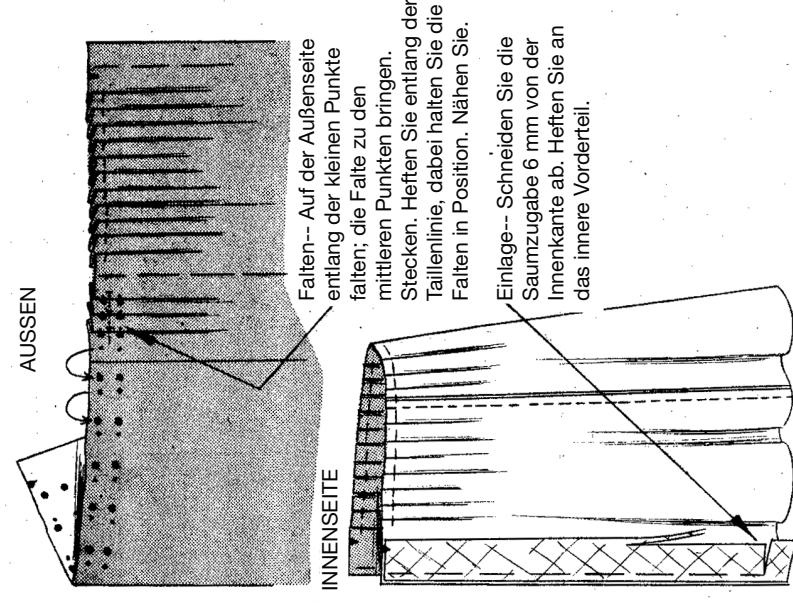
Nähen Sie die rechte Seite einer Kante auf die linke Seite der Shorts, wobei die Kerben übereinstimmen; setzen Sie einen mittleren Punkt in die vordere Mitte; die Vorderkanten sind gleichmäßig Bügeln Sie die Naht nach oben.

Freie Kante einschlagen, über die Naht auf der rechten Seite stecken. Heften. Steppen Sie dicht an alle Kanten ab.

MODELL D ROCK



RÜCKENTEIL-- Nähen Sie an den Seitenmähten auf das VORDETEIL. Bügeln Sie die Nähte.



Falten-- Auf der Außenseite entlang der kleinen Punkte falten; die Falte zu den mittleren Punkten bringen. Stecken. Heften Sie entlang der Taillinie, dabei halten Sie die Falten in Position. Nähen Sie. Einlage-- Schneiden Sie die Saumzugabe 6 mm von der Innenkante ab. Heften Sie an das innere Vorderteil.

ROCKBESATZ-- Drehen Sie die Innenkante 6 mm ein; nähen Sie. Nähen Sie an das Vorderteil. Beschneiden Sie die Naht. Wenden Sie den Besatz nach innen. Bügeln Sie. Heften Sie über die Oberkante.

Konstruieren und nähen Sie den Bund wie bei den Shorts aus Modell C.

Untere Kante - wie bei Modell A verarbeiten; Schritt 5.

Säumen Sie die untere Kante des Besatzes fest.

Heften Sie die abgesteppte Kante des Besatzes in Abständen an die Einlage.

Arbeiten Sie Knopflöcher im rechten Vorderteil und Band bei mittleren Punkten. Lappen Sie die Vorderseite, wobei die Mitten übereinstimmen. Knöpfe annähen.

Zackenborte (falls gewünscht). Legen Sie die Mitte der Zackenborte entlang der Linie der mittleren Punkte; drehen Sie die Enden an der Vorderkante ein. Nähen Sie durch die Mitte der Zackenborte.

Fügen Sie eine weitere Reihe 2,5 cm darüber hinzu.

KNOPFLOCH

Horizontales Knopfloch-- Nähen Sie mit der Maschine um die Markierung der Heftung herum.

Entlang der Heftung einschneiden. Versäubern. Arbeiten Sie Knopflochstich von rechts nach links, am Ende, wo die Belastung auftritt, fächerförmig arbeiten.

Versäubern Sie das andere Ende mit mehreren langen Stichen, so dass ein Riegel entsteht. Arbeiten Sie Stiche über Riegel.

GUMMIBAND FÜR MODELL B

GROSSE 10 -- 64 cm ZUSCHNEIDEN

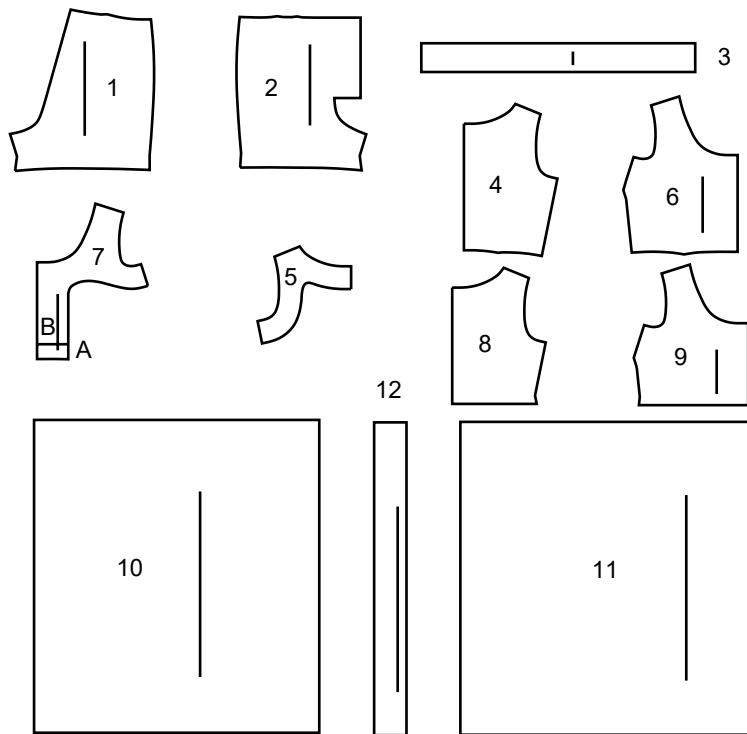
GROSSE 12 -- 66 cm ZUSCHNEIDEN

GROSSE 14 -- 68 cm ZUSCHNEIDEN

GROSSE 16 -- 74 cm ZUSCHNEIDEN

GROSSE 18 -- 79 cm ZUSCHNEIDEN

ZUSÄTZLICHE LAYOUTS FÜR DEN ZUSCHNITT



- 1 SHORTSRÜCKENTEIL - A,C
- 2 SHORTSVORDERTEIL - A,C
- 3 BUND - A,C,D
- 4 RÜCKENTEIL - A
- 5 RÜCKW. BESATZ - A,B
- 6 VORDERTEIL - A
- 7 VORD. BESATZ - A,B
- 8 RÜCKENTEIL - B
- 9 VORDERTEIL - B
- 10 ROCKRÜCKENTEIL - D
- 11 ROCKVORDERTEIL - D
- 12 VORD. BESATZ - D

KÖRPERGRÖSSEN

Größe	MISSES									
	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Oberweite	78	80	83	87	92	97	102	107	112	117
Taille	58	61	64	67	71	76	81	87	94	97
Hüfte	83	85	88	92	97	102	107	112	117	122
Rücken - Hals zu Taille	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
 * = MIT UMBRUCH
 ** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

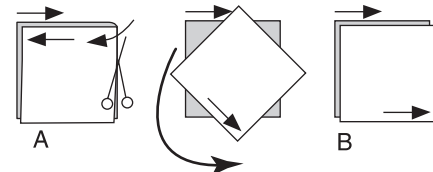
FADENLAUF—Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG—Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH—Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH**—Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH—Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

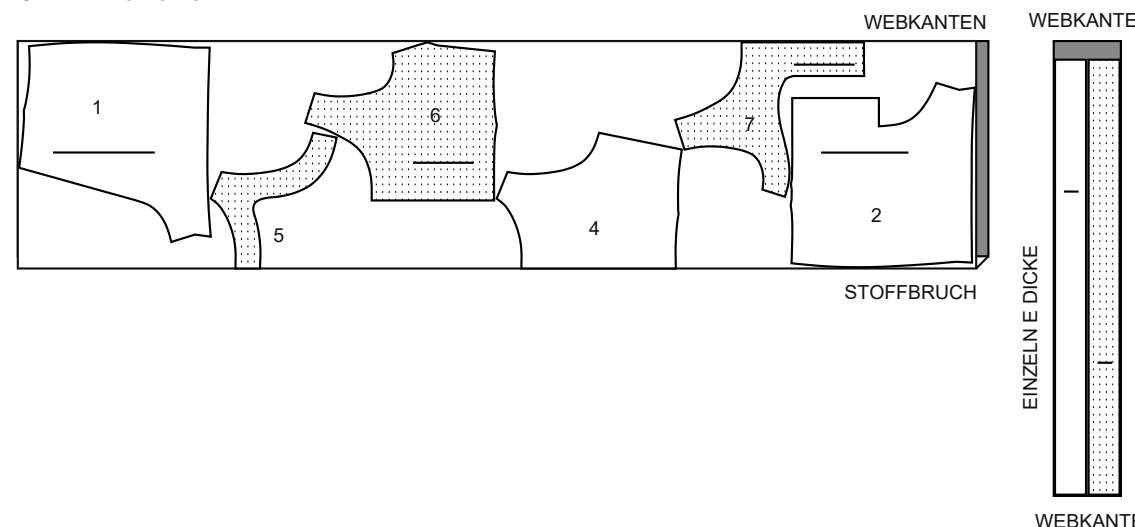
SPIELANZUG A

SCHNITT-TEILLE 1 2 3 4 5 6 7

45" (115CM) *
G 6 8 10



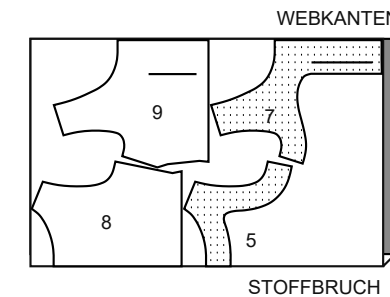
45" (115CM) *
G 12 14 16 18 20 22 24



TAILLENBLUSE B

SCHNITT-TEILLE 5 7 8 9

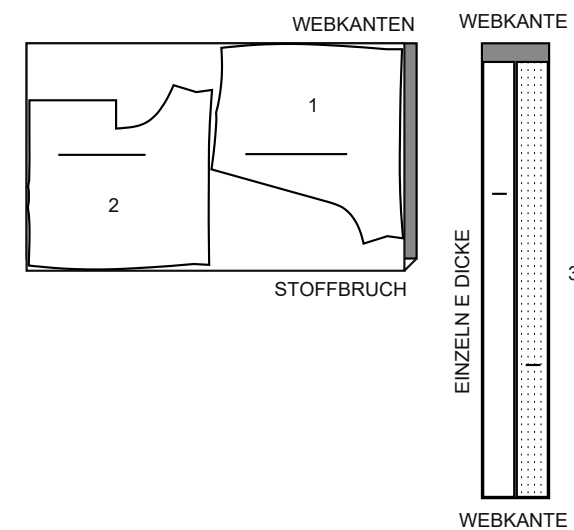
45" (115CM) *
G 6 8 10 12



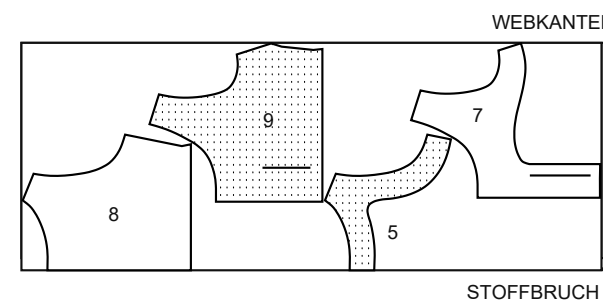
SHORTS C

SCHNITT-TEILLE 1 2 3

45" (115CM) *
AG



45" (115CM) *
G 14 16 18 20 22 24



ROCK D

SCHNITT-TEILLE 3 10 11 12

45" (115CM) *
AG

